

Schulen sollen sich einmischen

Celler Jugendtheaterprojekt zum Reformationsjubiläum

CELLE. Am Gymnasium Ernestinum laufen die Vorbereitungen für das Reformationsjubiläum auf Hochtouren. „Schon aufgrund unseres Selbstverständnisses als Schule der Reformation und unseres Namens fühlen wir uns im Jubiläumsjahr auf besondere Weise verpflichtet“, betont Schulleiter Johannes Habekost. Schließlich wurde das Ernestinum 1928 nach Ernst dem Bekenner benannt. So ist es für das Gymnasium selbstverständlich, auch beim Jugendprojekt „Misch dich ein“ des Celler Schlosstheaters mitzumachen.

Das Projekt zum Historienspiel „Reformation Celle“, das am 19. Mai Premiere feiert, will Beiträge und Positionen junger Menschen einbeziehen und in vielfältiger Form öffentlich machen. Mitmachen ist möglich im Schul- und Konfirmandenunterricht, in AG-Form, fächerübergreifend, bei Projekttagen, einzeln, integriert im Probenprozess des Theaters. Empfohlen wird „Misch dich ein“ für den Religions- und Konfirmandenunterricht sowie die Fächer Werte & Normen, Politik, Geschichte, Deutsch, Medien und Darstellendes Spiel.

Die Beschäftigungsphase an den Schulen ist mittlerweile gestartet und wird durchs Schlosstheater begleitet. Ab April sollen die Projekt-Beiträge des Jugendprojekts „Misch dich ein“ ausgewertet und eingebunden werden in den Theater-Parcours mit seinen fünf Stationen in der Altstadt. Ab 19. Mai werden die Ideen im



Stecken mitten in den Vorbereitungen zum Theaterprojekt „Misch dich ein“: Schulleiter Johannes Habekost (links) und Botschafterin Nadine Wapniarz sind Ansprechpartner für die Schüler und Intendant Andreas Döring.

Historienspiel präsentiert.

Schulleiter Habekost kann sich vorstellen, in der Kalandgasse, wo die Alte Lateinschule untergebracht war, eine Rolle zu übernehmen. Außerdem sei im Gespräch, dass seine Schüler in der Stadtkirche die Tradition des lateinischen Chorgesangs aufleben lassen. Und es gibt die Idee, dass die Zeitungs-AG am Ende der Vorstellung

Flugschriften verteilt.

Neben kleinerer Rollen, Gesang und Flugblättern sind viele weitere Beiträge für die Schulen im Landkreis Celle denkbar: Ein Video, eine Ausstellung, ein Hörspiel und mehr. Im Lutherjahr will Habekost den Schülern und den Celler näherbringen, dass die Reformation auch die Bildung zur Mündigkeit forciert hat: „So

wurden in Diskussionen erstmals faktenbasierte Argumente ausgetauscht.“ Dazu passt auch das Angebot des Schlosstheaters an Schüler und Lehrer, Debatten anzustoßen, wie Celle, Kirche und Bildung reformiert werden sollen.

„Misch dich ein“ ist ein Kooperationsangebot für Schulen, koordiniert und begleitet durch das Schlosstheater Celle,

gefördert vor allem durch die Kirche und kirchennahe Einrichtungen. Die Schulen hat Intendant Andreas Döring bereits angeschrieben, ein zweisprachiger Katalog zeigt, was für die Schüler alles denkbar ist. Anmeldungen und Nachfragen bitte an Aline Bosselmann per E-Mail an bosselmann@schlosstheater-celle.de.

Dagmy Rößler